

Patienteninformation - Gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV)



ASV-Teammitglieder:



H A M B U R G



SCHWERPUNKT
ONKOLOGIE
HÄMATOLOGIE
Verpoort • Wierecky • Zeller



**RADIOLOGISCHE
ALLIANZ**
Radiologie · Nuklearmedizin · Strahlentherapie



Ein Kompetenznetzwerk des UKE

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) - Was ist das?

Die ASV ist ein Angebot für Patientinnen und Patienten mit bestimmten seltenen oder sehr komplexen Krankheiten mit dem Ziel, deren Versorgung zu verbessern. Das Angebot wird von der gesetzlichen Krankenversicherung getragen.

In der ASV arbeiten Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen in einem Team zusammen, um gemeinsam und koordiniert die medizinische Versorgung zu verbessern. Alle Teammitglieder sind für die Behandlung der jeweiligen Erkrankung besonders qualifiziert und haben bereits viele Patientinnen und Patienten mit dieser Krankheit behandelt. Das ASV-Team stellt sicher, dass alle erforderlichen und im Rahmen der ASV erbringbaren Untersuchungen und Behandlungen bei Bedarf verfügbar sind. Wenn nötig, können auch nichtärztliche Berufsgruppen und soziale Dienste hinzugezogen werden.

Eine ASV wird von Krankenhäusern und niedergelassenen Fachärztinnen und Fachärzten gemeinsam angeboten. Der Umfang des diagnostischen und therapeutischen Leistungsangebots ist unabhängig vom jeweiligen Behandlungsort der gleiche, d.h. Sie werden an allen Stellen mit der gleichen Expertise und anhand des aktuellen Therapiestandards behandelt. Auch Beschwerden, die in direktem Zusammenhang mit der Behandlung in der ASV stehen (Therapienebenwirkungen, Komplikationen und akute unerwünschte Behandlungsfolgen), werden in der ASV behandelt. Eine darüber hinausgehende medizinische Versorgung erfolgt außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen.

Gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle

Im Rahmen der Ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung bei der Behandlung von Gastrointestinalen Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (ASV-GIT) sind die folgenden Fachbereiche mit benannten Vertretern aus den aufgeführten Institutionen im Kern-Behandlungsteam¹:

- **Allgemeine Chirurgie und Viszeralchirurgie:**
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- **Gastroenterologie:**
Magen-Darm-Zentrum im Facharztzentrum Eppendorf
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- **Onkologie/Hämatologie:**
Hämatologisch-Onkologische Praxis Altona (HOPA)
Hämatologisch-Onkologische Praxis in Eppendorf (HOPE)
Onkologie Lerchenfeld
Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie Wierecky, Verpoort & Zeller
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- **Strahlentherapie:**
Radiologische Allianz
Ambulanzzentrum des UKE
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Weitere Informationen



¹ Liste mit den Namen der Ärzte des gesamten ASV-GIT Behandlungsteams steht separat zur Verfügung.

Patienteninformation, Einwilligungs- und Schweigepflichtentbindungserklärung für die Fallbesprechung in der Tumorkonferenz der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV)

Name, Vorname des Versicherten: _____

Geburtsdatum: _____

Datum: _____

ASV-berechtigter Arzt: _____

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

über die Behandlung im Rahmen der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV) und die daran teilnehmenden Ärzte sind Sie bereits informiert worden.

Bestandteil der Behandlungen in der ASV sind Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen), in denen die an der ASV beteiligten Ärzte des Kernteams, aus den Fachbereichen der Chirurgie, Gastroenterologie, Onkologie, Strahlentherapie und ggf. weitere an der ASV beteiligte, sogenannte hinzuzuziehende Ärzte (z.B. der Fachbereiche Radiologie und Nuklearmedizin) anhand der Befunde und des bisherigen Krankheitsverlaufs gemeinschaftlich und fachübergreifend die patientenindividuell anzuwendenden therapeutischen Maßnahmen sowie den Behandlungsablauf erörtern und abstimmen.

An den Fallbesprechungen nehmen verschiedene Mitglieder des Ihnen dargestellten ASV-Teams teil, somit auch Ärzte, die Sie im Rahmen der ASV nicht selbst behandeln werden. Dies dient dem Zweck, einheitliche Therapiestandards in der ASV zu gewährleisten und zusätzlichen Sachverstand aus den verschiedenen ärztlichen Fachdisziplinen einzubeziehen, um eine bestmöglich ärztlich abgestimmte Behandlung gewährleisten zu können.

Damit auch die Sie nicht selbst behandelnden Ärzte des ASV-Teams an den Fallbesprechungen über Ihre Behandlung teilnehmen können, ist Ihre Einwilligung notwendig. Selbstverständlich ist Ihre Einwilligung freiwillig. Möchten Sie Ihre Einwilligung nicht erteilen, hat dies keine Auswirkungen auf Ihre weitere Behandlung.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, Ihre Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber einem Sie behandelnden Mitglied des ASV-Teams zu widerrufen. Erteilen Sie Ihre Einwilligung nicht oder widerrufen diese später, werden die nicht an Ihrer Behandlung beteiligten Ärzte des ASV-Teams nicht (weiter) an den Ihre Behandlung betreffenden Fallbesprechungen teilnehmen.

Ich bin damit einverstanden, dass an den Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen) auch die an meiner Behandlung nicht selbst beteiligten Ärzte des ASV-Teams teilnehmen und entbinde insoweit die mich behandelnden Ärzte des ASV-Teams von ihrer Schweigepflicht gegenüber den weiteren, mich nicht selbst behandelnden Ärzten des ASV-Teams. Die mich behandelnden Ärzte dürfen die zum Zweck meiner Behandlung dokumentierten Daten und medizinischen Befunde allen beteiligten Ärzten des ASV-Teams für die gemeinsame Erörterung und Abstimmung meiner Behandlung in den Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen) in dem erforderlichen Umfang offenlegen, erläutern und darstellen. Mir ist bekannt, dass meine Einwilligung freiwillig ist und ich sie jederzeit widerrufen kann.

Datum

Unterschrift des Patienten (ges. Vertreter)

